

Success Stories

LagerSuite® goes East XELOG für DSV / Frans Maas

Mit Unterstützung durch eine zentralisierte IT-Infrastruktur bewältigt Frans Maas in zehn Zentren in Zentral- und Osteuropa die Abwicklung der Intralogistik. Rückgrat dieser Infrastruktur bildet das Warehouse Management System LagerSuite®.

Frans Maas zählt in Europa zu den führenden Anbietern von Logistikdienstleistungen, mit Fokus auf Spedition, Lagerung und Supply Chain Management. Als Tochterunternehmen der dänischen DSV A/S ist Frans Maas mit 7600 Mitarbeitenden und 214 firmeneigenen Operationen in über 32 Ländern direkt präsent.

**FRANS MAAS**

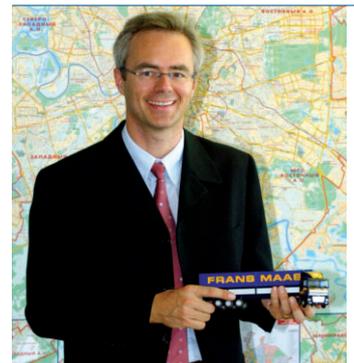
Es war einmal

Ende 2002 bestand das Bedürfnis, im Terminal Arlesheim (Schweiz) die den Umschlagsflächen angegliederten Lagerbereiche nicht mehr manuell zu verwalten. Ebenfalls sollte das Bewirtschaften zollhängiger Ware (Offenes Zolllager, OZL) vereinfacht werden. Frans Maas suchte und fand in LagerSuite® die gewünschte Lösung: Ein schlankes, praxisnahes und wirtschaftliches Lagerverwaltungssystem, welches auch die Weiterentwicklung des operativen Geschäfts unterstützte.

Im Osten viel Neues

2004 fiel Frans Maas die Entscheidung, auch in osteuropäischen Ländern Terminals zu errichten und dort Logistikdienstleistung zu erbringen. Nach einer genauen Analyse entschied sich Frans Maas, in ausgewählten Ländern der Region Central and Eastern Europe (CEE) LagerSuite® als Standardsoftware einzusetzen. "Für LagerSuite® sprachen die rasche und einfache Implementierung, die Möglichkeit der Vernetzung unter den Standorten, vorteilhafte Investitions- und Unterhaltskosten!" so Herr Gerald Mayrwöger, Regional Director Middle East.

» Einfach und rasch implementiert «



Gerald Mayrwöger, Regional Director Middle East

➤ Skalierbar, Standard

LagerSuite® wird bei Frans Maas sowohl für die Abwicklung elementarer, standardisierbarer Intralogistik-Dienstleistungen wie auch für die Unterstützung komplexer Einlagerungsabläufe im Bereich ADR (Gefahrgutklassen, Mengenbeschränkungen u.a.) genutzt. Mittels EDI (Electronic Data Interchange) stellt *LagerSuite*® die Integration in die Supply/Demand Chain sicher. Die Kunden in der Schweiz, Österreich, Ungarn, Tschechien, Slowakei und Ukraine stammen aus den Branchen Consumer Goods, High Tech, Automotive, Telekommunikation und anderen. Auf über 35.000 Palettenplätzen wird die Ware von mehr als 30 Kunden verwaltet.

Gutes ist einfach einfach

Durch die zentralisierte *LagerSuite*®-Infrastruktur (nur 1 Server, nur 1 Datenbank) bleiben die Prozesse in den einzelnen Lägern transparent und leichter kontrollierbar. Diese Struktur begünstigt ebenfalls einen zentralen First Level of Support für alle angeschlossenen Länder. *"Die einfache, benutzerfreundliche Bedienung, die logischen Ablauffolgen und die eingesetzte englische Version ermöglichen eine rasche Einschulung von neuen Mitarbeitern ebenso wie die rasche Inbetriebnahme für neue Terminals oder neue*

Kunden." stellt Wolfgang Fischer, Project Manager CEE fest und fügt an: *"Positiv ist ebenfalls die Möglichkeit, LagerSuite® ohne tiefere IT- oder Datenbankkenntnisse für unterschiedliche Einsatzzwecke zu parametrisieren."*

Am Puls der Zeit

Im Sinne eines kontinuierlichen Verbesserungsprozesses (KVP) plant Frans Maas die weitere Vereinheitlichung der operativen Prozesse in den einzelnen Ländern. Damit werden Wirtschaftlichkeit, Qualität und Replikation der Leistungen weiter gesteigert. Zugleich werden ideale Voraussetzungen geschaffen, mit *LagerSuite*® das beleglose Arbeiten mittels Datenfunkttechnologien einzuführen. Die Vorteile elektronischer Kommunikation sind für Frans Maas bereits heute unübersehbar. Deshalb werden EDI-Anbindungen weiter forciert.

» Gutes ist einfach einfach! «



Wolfgang Fischer, Project Manager CEE

» Vorteil durch Standardisierung «



Kundenspezifische, artgerechte Lagerung